



Die „Rabbi with Appi“ Transalp ist eine spezielle Trail Transalp, die vom Herzstück der Alpen (Tirol – Innsbruck) beginnt. Sie führt auf historischen Wegen und Übergängen bis zum Gardasee . Die Trailabfahrten von der Schneebergscharte, dem Eisjöchl, dem Tarscher Joch und dem Rabbi Joch lassen jedes Alpencrossherz höher schlagen!

Die Route wurde 1x durchgeführt!

>>> Programmänderungen sind vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr! :: Stand 31.08.2020



**NEU: 100% E-Bike!**

Buchen Sie das E-Leihbike um nur EUR 30,- / Tag dazu....

## Highlights & Fakten RABBI with APPI

### Tag 1: Innsbruck – Sterzing (Thuins)

75km / 1700hm

Eigenanreise mit PKW oder Bahn. Treffpunkt ist um 10 Uhr in Mutters beim Hotel Seppl. Gemütliches Einrollen bis zum Schupfen, dem Kaffeehaus von Andreas Hofer. Ausblick auf die Europabrücke. Weiter geht es steil bergauf zur Rast Schönberg, nun biken wir mit tollem Tiefblick über die Europabrücke bis nach Ellbögen. Die Route führt uns über den Jakobsweg, Forststraßen und der alten Römer Straße bis nach Steinach zum Bikepark. Wir entscheiden uns für der Lift, um die Trails am Brenner so richtig genießen zu können. Entweder fahren wir über die Sattelbergalm, dem Sandjoch oder dem Flachjoch zum Einstieg des wohl coolsten und flowigsten Trail am Brennergebiet! Wir genießen die tolle Abfahrt und lassen den Tag bei ein paar Bier im Familienhotel Thuiner Waldele ausklingen.

### Tag 2: Sterzing (Thuins) – Moos bei St. Leonhard

55km / 1800hm

Heute steht am Tagesprogramm das Kaindljoch, in der Bikerszene leider nur als Schneeberg- Scharte bekannt! Gemütlich geht es über Trails und den Radweg von Thuins bis nach Mareit zur Burg Wolfsthurn. Nach einer harten Auffahrt auf Schotter für die Tour weiter bis zum Schneeberghaus. Hier wurde noch bis 1982 Eisenerz abgebaut, heute ist die Anlage als Museum in Betrieb. Über den alten Forstweg und Karrenweg geht es weiter bis zum Poschhaus auf 2110 Metern. Jetzt muß das Bike geschoben oder getragen werden. Vorbei geht es an alten Bergwerkstollen und Baracken bis zur Scharte auf über 2700 Metern. Wir genießen den Ausblick auf die Dreitausender. Nach einer kleinen Gipfelpause geht es über 1600 Tiefenmeter, verblockt und flowig (ja nach Wunsch) bergab bis nach Moos, wo wir heute bei meinem Freund im Café Maria übernachten werden.

### Tag 3: Moos bei St. Leonhard – Tarsch

75km / 2000hm

Heute steht die Königsdisziplin am Programm! Das Eisjöchl mit über 2895 Metern und die Abfahrt vom Joch bis nach Naturns, läßt alle Freerideherzen höher schlagen. Diese Variante ist nur für geübte und fahrtechnisch gute Biker zu empfehlen! Gerne kann ich auch hier eine spezielle Appi Variante einbauen. Wir können uns 600 Höhenmeter Asphalt sparen, wenn wir den öffentlichen Bus oder Bike Taxi nach Pfelders nehmen. Von Pfelders schlängelt sich den Berg entlang alter Mititärweg bis zum Eisjöchl. 1400 Höhenmeter sind am Stück zu bewältigen, wobei man teilweise auch einige Stellen fahren kann. Wir genießen die Mittagspause in der neuen Stettiner Hütte oder am Gipfel, bevor wir die Abfahrt in Angriff nehmen. Von Naturns führt uns die Route über den Radweg bis nach Latsch. Noch 200 Höhenmeter hoch und wir haben unser Tagesziel erreicht. Wir übernachten beim Roman in der netten Pension Sachsalber. Abendessen bei Pizza und Bier im kleinen Dörfchen Tarsch.

#### **Tag 4: Tarsch – Dimaro**

**55km / 1950hm**

Von Tarsch geht es mit dem Shuttlebus bis zum Lift der uns über auf 1925 Metern transportiert. Wer sehr sarkke Beine hat kann bis zur Zimruanhütte 2252m pedalieren, der Rest wird wohl eher schieben. Weiter über den Einser Trail schiebt man das Bike bis zum Tartscher Joch 2517m. Die technische Trailabfahrt über den 11'er Steig sollten nur geübte Biker wagen, der Rest darf 300 Tiefenmeter schieben. Von der Kuppelwieser Alm geht es flowig bergab bis nach St. Moritz. Der Ausblick auf den Zogger Stausee und das Ultental ist grandios. Die Route führt weiter übr den Glazialweg, der Kirchbergalm und der Bärhappalm bis zum Rabbijoch 2449. Nach einer kleinen Stärkung in der Haselburger Hütte, geht es nur noch „flowig“ bergab bis nach Rabbi und weiter bis nach Dimaro. Übernachtung im Partnerhotel Serena oder im B&B Jolly

#### **Tag 5: Dimaro – Torbole**

**85km / 1700hm**

Morgens geht's gleich hoch nach Madonna di Campiglio. Entlang der Flanke der Brenta bieten sich von Zeit zu Zeit herrliche Ausblicke auf die Felsentürme der Gebirgsgruppe. In Madonna durch das Ortszentrum, am See vorbei durch den noch kühlen Wald in Richtung Rifugio Vallesinella. Steil geht es abwärts zum Wasserfall. Weiter über die Schotterpiste. Das Val d'Agola ist nur mäßig steil und läßt sich hervorragend fahren. Jetzt schieben wir zum Bärenpaß und verschnaufen erstmal. Dann aber wartet eine traumhafte Abfahrt auf uns. 700 Höhenmeter auf Schotter bis zum Rifugio Brenta und dann noch einmal 500 Höhenmeter auf der kleinen Asphaltstraße. Weiter über die Straße bis nach Ponte Arche und über den Passo Ballino und den Lago di Tenno und ‚flowigen‘ Trails bis nach Torbole. Wir übernachten familiären Hotel Villa Stella.

#### **Tag 6: Torbole – retour....**

Der heutige Tag steht uns bis zur Abreise zur freien Verfügung. Unser Shuttlebus bringt uns schließlich wieder zurück zum Ausgangspunkt der Tour

Datum	Tage	Guiding Pauschale	Buchungscode
Juli – September	5+1	€ 666.-	RABBI
<b>Aufpreis ‚my vip guide‘</b>			
Der Aufpreis beträgt 30% vom Grundpreis bei maximal 4 Personen, dafür genießen Sie einen Event der besonderen Art!			

**Level:** Kondition & Fahrtechnik: 3-4 / 3

**Kleingruppe:** 3 – 4 Personen ‚my vip guide‘

**Anmeldeschluss:** spätestens 8 Wochen vor Abreise

**Im Preis inkl.:** 5 Tage Tourguiding  
1 Tag Rücktransport  
\*Reservierung der Hotels, Pensionen und Unterkünfte  
Shuttleservice auf der gesamten Strecke mit Gepäcktransport  
Kofferservice bei den Unterkünften  
Urkunde, Bilder uvm....

**Nicht inkludiert:** Hotels, Pensionen & Unterkünfte  
\*Die Kosten für die Unterkünfte mit Halbpension betragen pro Tag zwischen ca. EUR 55,- und maximal EUR 120,- (Unsere Kunden erhalten immer einen Spezialpreis!)  
Persönliche Ausgaben und Trinkgelder  
Reiseversicherung

**Einzelzimmer:** Auf frühzeitige Anfrage teilweise möglich.

**Tipp/Hinweis:** In einigen Unterkünften kann die Wäsche gewaschen werden. Informationen hierfür hat Ihr Guide.

**Treffpunkt:** Die Informationen werden 2 Wochen vor dem Event gesendet!

[::appi.at](http://appi.at) & [transalp.tv](http://transalp.tv)

Apperle Markus, Knappen 16, A-6094 Axams  
Tel: +43 660 2010404 | [office@appi.at](mailto:office@appi.at) | [appi.at](http://appi.at) | [transalp.tv](http://transalp.tv)

#### Bankverbindung

Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge eGen  
IBAN: AT583620900000227090 BIC: RZTIAT22209  
KONTONUMMER: 227090 - BLZ: 36209  
Steuernummer: 229/6382 | ATU63444678